

EDITORIAL

Liebe Leserin,
lieber Leser



Gratulation! Gemäss Bevölkerungsbefragung leben Sie mit 96 % Wahrscheinlichkeit sehr gerne oder ziemlich gerne in Ittigen. Das freut uns sehr! Damit dies so bleibt, setzt sich die BVI mit rund 50 aktiven BVI Behörden- und Vorstandsmitgliedern weiterhin zielstrebig dafür ein. Helfen Sie mit, gestalten Sie die Zukunft mit!

In diesen News steht die Nachhaltigkeit und der BVI Bring- und Holtag im Fokus. In den Sommer- und Herbst-Ausgaben werden Sie mehr über die Gemeindewahlen erfahren.

Die BVI organisiert diesen Tauschtag seit Jahrzehnten alle zwei Jahre. Ein kleiner Beitrag zur Nachhaltigkeit. Machen Sie mit, bringen Sie funktionstüchtige, saubere Waren vorbei und finden Sie selbst die eine oder andere Trouvaille. Alles kostenlos natürlich.

Eine kleine Festwirtschaft steht für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzliche Grüsse
Hans-Rudolf Ramseier
Präsident BVI

Ittigen z'lieb

INHALT

Gemeindepräsident 2

Marco Rupp zum Thema Nachhaltigkeit



Gemeinderat 2 – 3

Markus Künzi, Philipp Roth, und Simone Stöcklin



Die BVI 4

Machen Sie mit, bewegen Sie etwas!

Ein Beitrag zur Nachhaltigkeit – der BVI Bring- und Holtag am 4. Mai

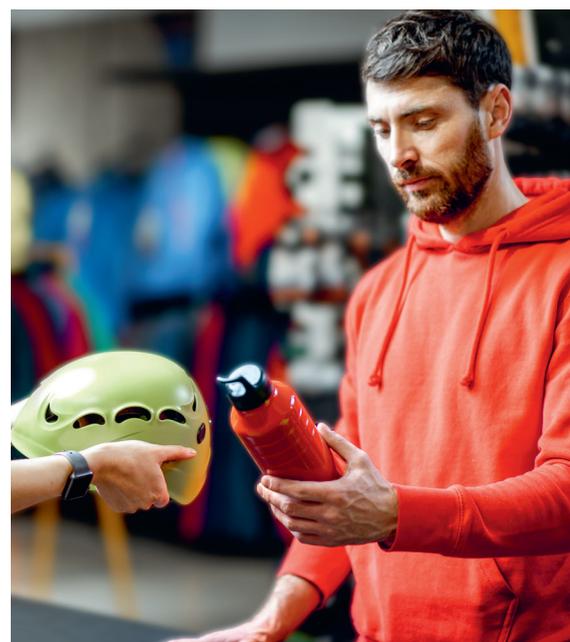
Am 4. Mai findet wiederum die Ittigger-Gratis-Tauschbörse statt. Organisiert wird der Bring- und Holtag von der Bürgervereinigung Ittigen BVI. Damit leistet die BVI einen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Machen Sie mit!

Tauschen statt kaufen: Ob Elektrogeräte, Spiel-/Sportgeräte etc. – fast alle Gegenstände des täglichen Gebrauchs können durch andere nützliche Dinge eingetauscht werden. Dies ist die einfachste und nachhaltigste Art des Recyclings. Das schützt die Umwelt und spart bares Geld.

Sorgenthema Nummer 1 in Ittigen sind gemäss Bevölkerungsbefragung der achtlos weggeworfene Abfall und der Vandalismus. Der Tauschmarkt bildet nicht nur eine willkommene Chance, gut erhaltene, saubere Waren weiterzuverwenden, er dient auch zur Sensibilisierung der Bevölkerung für dieses aktuelle Thema.

Einwohnerinnen und Einwohner von Ittigen / Worblaufen seid dabei!

Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl von Gross und Klein, auch für diejenigen, die keine Ware bringen oder holen.



Wann

Sa 4. Mai, 9–13 Uhr
(Waren bis 12 Uhr bringen)

Wo

**Pausenplatz
Primarschulhaus Rain**

Was

Haushalts-, Spiel- und Sportgeräte, Trottinets, Velos, Werkzeuge, Gartengeräte.
Keine: Möbel, Textilien, Plüschtiere, Schuhe, PCs, Skis

Marco Rupp, Gemeindepräsident

Eine attraktive Gemeinde ist auch eine nachhaltige Gemeinde Ittigen

Als Gemeindepräsident bin ich auch zuständig für das Departement Planung und Umwelt. Mit dem räumlichen Entwicklungskonzept (REK) haben wir die Grundsteine für eine weiterhin lebenswerte Gemeinde gelegt: Siedlungsentwicklung nach innen rund um die Bahnhöfe Worblaufen, Papiermühle und Ittigen, eine gute Durchgrünung und Versorgung unserer Quartiere sind wesentliche Bausteine einer nachhaltigen Entwicklung.

Seit 25 Jahren verfügt die Gemeinde über ein Umweltzertifikat. Wir gehen mit gutem Beispiel voran: Nutzung der Sonnenenergie auf den Dächern, Aufbau eines Wärmeverbundes, energieeffiziente Gebäude oder Elektroautos und -velos sind für uns selbstverständlich.

Wir unterstützen unsere Einwohnerinnen und Einwohner mit finanziellen Beiträgen zur Verbesserung der Energieeffizienz. Die BVI unterstützt meine Bestrebungen was mich sehr freut! Vielen Dank!

Das gefällt mir in Ittigen am besten:

Dass das Talgut-Zentrum in den nächsten Jahren umgebaut wird!

Was ich Ittigen wünsche:

Eine vernünftige, sachorientierte Gemeindepolitik wie sie die BVI seit Jahren pflegt!

- 1955 geboren
- Verheiratet, zwei Söhne
- Velofahren, Zeichnen, Reisen



Marco Rupp
Gemeindepräsident



Philipp Roth, Gemeinderat
Vorsteher Departement Finanzen

Philipp Roth, Gemeinderat, Vorsteher Finanzen

Nachhaltigkeit verbindet man auf den ersten Blick nicht unbedingt mit dem Departement Finanzen. Und doch gibt es aus meiner Sicht etliche Zusammenhänge. Aus ökonomischer Sicht bedeutet finanzielle Nachhaltigkeit, dass wir (Gemeinderat und Gemeindeversammlung) die Steuergelder unserer Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen sorgfältig einsetzen. Steuergelder werden dort investiert, wo sie den grössten Nutzen für Ittigen / Worblaufen bringen. Das heisst: So viel wie nötig und Wunsch vom Bedarf trennen.

Aus ökologischer Sicht haben wir bei den Finanzen wenig(er) Spielraum. Dies aufgrund der eingeschränkten Möglichkeit, im Bereich Anlagen tätig zu sein. Bei der Beschaffung hat der Gemeinderat klare Vorstellungen: Das Bewertungskriterium Nachhaltigkeit weist heute einen markant grösseren Einfluss auf den Zuschlag des Anbieters aus. Im Bereich IT können wir den Handlungsspielraum ausnutzen und nachhaltigen Produkten den Vorzug geben.

Die Herausforderung, ökonomisch und nachhaltig ökologisch zu handeln, ist nicht immer einfach. Teilweise stehen die Zielsetzungen auch im Widerspruch. Dann gilt es abzuwägen, welcher der beiden Werte zielführender ist, und schlussendlich zu entscheiden. Auch dafür ist der Gemeinderat zuständig. Er trägt die Verantwortung und die Konsequenzen. Alle vier Jahre darf er sich nämlich bei der Wiederwahl dem Volk stellen.

Das gefällt mir in Ittigen am besten:

Die vielfältigen Gewässer durch das Siedlungsgebiet – Lötchenbach, Worble und Aare.

Was ich Ittigen wünsche:

Vernünftiger und weitsichtiger Umgang mit Steuergeldern.

- Ein halbes Jahrhundert
- Verheiratet, zwei Töchter
- Betriebsökonom FH, Generalagent Visana Bern
- Fussball, Lesen, Golf, Militär und Politik

Markus Künzi, Gemeinderat, Vorsteher Hochbau und Vize-Gemeindepräsident

Die Gemeinde Ittigen verfolgt, wie viele andere Gemeinden, im Bereich Hochbau verschiedene Initiativen und Programme zur Förderung von Nachhaltigkeit.

Förderung erneuerbarer Energien: Die Gemeinde unterstützt die Installation von Solaranlagen und fördert andere erneuerbare Energiequellen, sowohl für private Haushalte als auch für öffentliche Einrichtungen.

Abfall- und Recyclingprogramme: Durch Aufklärung und Infrastruktur zur Abfalltrennung und -recycling trägt die Gemeinde dazu bei, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen.

Naturschutz: Schutz und Erhaltung lokaler Naturschutzgebiete, Förderung von Grünflächen und Begrünung von versiegelten Flächen.

Unterstützung von Bildungsprogrammen: Förderung von Initiativen zur Sensibilisierung für Umwelt- und Sozialthemen in Schulen und der Gemeinde.

Partizipation und Mitbestimmung: Förderung von Beteiligungsprozessen, die sicherstellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger ihre Stimmen und Meinungen in Entscheidungen einbringen können.

Nachhaltige Beschaffung: Umsetzen bestehender Richtlinien für die öffentliche Beschaffung, die umweltfreundliche und ethische Produkte bevorzugen. Diese Massnahmen tragen dazu bei, dass die Gemeinde Ittigen eine nachhaltige Entwicklung fördert.

Das gefällt mir in Ittigen am besten:
In Ittigen spürt man eine Aufbruchstimmung.

Was ich Ittigen in Zukunft wünsche:
Dass sich weiterhin viele Personen engagieren, damit sich die Gemeinde weiter entwickelt.

- **68 Jahre alt**
- **verheiratet, drei Kinder, Unruhestand**
- **Politik, Fasnacht und alles, was mit Wasser zu tun hat**



Markus Künzi, Gemeinderat
Vorsteher Departement Hochbau

Simone Stöcklin, Gemeinderätin, Vorsteherin Tiefbau

In meiner Abteilung legen wir grossen Wert auf Nachhaltigkeit, insbesondere mit den Auswirkungen des Klimawandels. Unser Ziel ist die Schwammstadt, in der das Regenwasser vor Ort versickert. Beim Kreisel Station Ittigen wurde z.B. ein Sickerbelag verwendet. So gelangt das Regenwasser bis zum Grundwasser und fliesst nicht direkt in die Aare. Zudem planen wir die Schaffung vieler Grünflächen. Rasen sollen naturnah gepflegt und artenreich unterhalten werden. Durch Projekte wie dem neuen Blumenrasen beim Talweg wirken wir der Tendenz «englischer Rasen» entgegen. Die neuen Ökoflächen sind auch wirtschaftlich interessant, da sie weniger gemäht werden müssen.

Uns ist es ein Anliegen, dass die Menschen in unserer Gemeinde nicht in ihrer Mobilität eingeschränkt werden und sich wohlfühlen. Deshalb wurden an den meisten Trottoirs Absenkungen eingeplant, um auch mobilitätseingeschränkten Menschen das Fortbewegen zu erleichtern – direkte Wege von einem Ort zum anderen.

Ich bin sehr stolz, Teil eines so tollen Teams zu sein, das jeden Tag alles gibt, um die Lebenssituation in Ittigen zu verbessern und zukünftige Herausforderungen souverän zu bewältigen.

Das gefällt mir in Ittigen am besten:
Die Parkanlage bei der Jurastrasse, da sich hier Erwachsene und Kinder im Grünen direkt vor der Haustür treffen können.

Was ich Ittigen wünsche:
Weiterhin ein schöner Ort zum Leben zu sein.

- **40 Jahre**
- **verheiratet, drei Kinder**
- **Gemeinderätin, Politikerin, Vizepräsidentin die Mitte Kanton Bern, Co-Präsidentin die Mitte Frauen Bern, Vorstand die Mitte Regio Bantiger**
- **meine verbleibende Freizeit verbringe ich am liebsten mit Familie und Freunden**



Simone Stöcklin, Gemeinderätin
Vorsteherin Departement Tiefbau

Die BVI – Ittigen z’lieb

Die Bürgervereinigung Ittigen BVI ist ein überparteilicher Zusammenschluss von bürgerlich gesinnten Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie zählt rund 300 Mitglieder. Die BVI ist unabhängig und setzt sich für die Anliegen und Belange in der Gemeinde ein. Seit 1950 ist sie die stärkste politische Kraft.



Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeit ist ein Schwerpunkt im Engagement der BVI. Der Bring- und Holtag ist nur eine der Massnahmen. Der sorgfältige Umgang mit unseren endlichen Ressourcen, den Erhalt und die Förderung von Naherholungsgebieten in der Gemeinde sowie die Bekämpfung des Litterings und des wilden Entsorgens liegen uns ebenso am Herzen wie soziale, wirtschaftliche und Sicherheitsaspekte.

Weiter stehen im Fokus:
Gesunde Finanzen, Bildung,
Lebensqualität, Verkehr.

Mehr Infos
www.bvi-ittigen.ch/positionen



Der Erhalt und die Förderung der hohen Lebensqualität in Ittigen ist ein wichtiges Ziel der BVI, das wir mit vereinten Kräften verfolgen. Packen wir es gemeinsam an! Unterstützen und wählen Sie die BVI!

Gemeinsam sind wir stark!

Unterstützen Sie uns!

Spenden
Bürgervereinigung Ittigen BVI
3063 Ittigen

IBAN: CH05 0023 5235 9519 9178 0
Clearing: 0235
Bank: UBS Switzerland AG,
Talweg 14, 3063 Ittigen



Engagieren Sie sich!

bvi-ittigen.ch/Mitglied werden

Weitere Aktivitäten der BVI

Samstag, 4. Mai

Bring- und Holtag
Pausenplatz Primar-
schulhaus Rain
mit Festwirtschaft

Mittwoch, 5. Juni

Orientierungsversammlung BVI
Präsentation und Diskussion
Themen / Traktanden der
Gemeindeversammlung vom
20. Juni, Arcadia Ittigen

Samstag, 17. August

BVI-Sommeranlass

Samstag, 14. September

Ittiger Märit
BVI-Stand im Talgut-Zentrum
mit Risotto und Rösslispiel